FDP Weilburg

SCHARDT-SAUER UND DR. VALESKE VERTRETEN HEIMISCHE FDP AUF LANDESEBENE

27.03.2017

Die FDP-Kreisvorsitzende Marion Schardt-Sauer zeigt sich erfreut über den Verlauf des Parteitags der Hessen-FDP am vergangenen Wochenende in Hanau. Dort hat die FDP neben der Landesliste für die Bundestagswahl auch das Landespräsidium und den Landesvorstand neu gewählt. Die beiden Bundestagskandidaten aus dem Kreis Limburg-Weilburg Dr. Stefan Ruppert (Wahlkreis Oberlahn) und Alexander Müller (Wahlkreis Limburg) wurden dabei auf den Listenplätzen 2 und 6 aussichtsreich positioniert. Ruppert wird bei einem Einzug der FDP in den Bundestag diesem damit angehören. Alexander Müller hat darüber hinaus bei einem guten Ergebnis, die Chance ebenfalls in den Bundestag einzuziehen. In Hessen strebt die FDP ein Wahlergebnis von 8 % an.

Außerdem hat der Parteitag Dr. Klaus Valeske (Limburg) erneut in den Landesvorstand gewählt, dem er bislang schon angehört hat. Die Kreis- und Bezirksvorsitzende Marion Schardt-Sauer gehört dem Landespräsidium als Bezirksvorsitzende automatisch bereits an. Für die Bundesparteitage wird Limburg-Weilburg auch in den kommenden Jahren weiterhin zwei Vertreter entsenden. Als Delegierte wurden Marion Schardt-Sauer und Dr. Klaus Valeske gewählt. Ersatzdelegierte sind die beiden Brechener Tobias Kress und Sebastian Steul. Nächster Meilenstein auf dem Weg zurück in den Bundestag wird der Bundesparteitag am letzten Aprilwochenende in Berlin sein. Dort wird das Bundestagswahlprogramm beschlossen werden, das die inhaltliche Ausrichtung der Partei für die nächsten vier Jahre vorgeben wird. (TK)

Abgerufen am 17.07.2025 unter https://weilburg.fdp-hessen.de/?p=118